



Die Blumen des Bösen von Nathaniel Hawthorne

übersetzt von Franz Blei

Der Student Giovanni Guasconti hat von seiner Unterkunft aus Einblick in den wundersamen privaten Garten des berühmten Gelehrten Rappacini. Giovanni verliebt sich in die schöne Tochter Rappacinis, doch der Vater seiner Angebeteten steht in dem Ruf, ein äußerst skrupelloser Wissenschaftler zu sein. Sein Hauptinteresse gilt giftigen Pflanzen. Die Erzählung ist im Original unter dem Titel *Rappacini's Daughter* erschienen.

Diese Aufnahme wurde ursprünglich bei Legamus.eu veröffentlicht und später zu LibriVox übertragen, als das Copyright es erlaubte.
(Zusammenfassung von Hokuspokus)

Gesamtlänge: 1:24:41 gelesen von Hokuspokus

Diese Aufnahme ist in der Public Domain und darf ohne Erlaubnis reproduziert, weitergegeben und verändert werden. Weitere Informationen und Hinweise zur Beteiligung an diesem Projekt gibt es bei librivox.org Cover: Bildpostkarte um 1900; Cover Design von Hokuspokus. Dieses Cover ist in der Public Domain.